



Werte Vereinsmitglieder

Nachfolgend einige Informationen:

Reservierungen der Fasanerie

Wir bitten euch, bevor ihr mit euren treuen Vierbeinern eine Übungsstunde in der Fasanerie durchführt im Fasaneriekalender zu prüfen, ob eine Benutzung des Fasaneriegeländes vorliegt. [Vorstehhundjägerverein des Kantons Bern - Fasanerie](#). In der Regel werden die Reservationszeiten «von bis» angegeben damit ersichtlich ist, ob allenfalls vor oder nach der Reservation geübt werden kann. Ein Gespräch hilft allenfalls auch, um zu sehen ob und wie ein Nebeneinander möglich ist. Wir versuchen die Kalenderdarstellung noch zu optimieren, damit dieser besser lesbar ist.

Jägerhöck

Die «Jägerhöcksaison» beginnt am 3. April (ab 18:30 Uhr). Für Feuer ist gesorgt. Wir hoffen rege Teilnahme und vielfältige Diskussionen! Reserviert euch jeden ersten Donnerstag im Monat, bis und mit September!

3. VHJV-Hegen im Bürenwald (Einladung im Anhang)

Am 5. April findet unser 3tes Hegen statt. Diesmal unterstützen wir die Burgergemeinde Büren mit Arbeiten im Bürenwald. Treffpunkt ist um 08:30 Uhr beim Werkhof / Holzschopf Forstbetrieb. (<https://maps.app.goo.gl/aj3zBLK63xoLRnr28>). Bitte um Anmeldung bei unserem Hegeobmann bis Freitagabend, dem 28. März (später geht auch noch!). Wir hoffen auf eine rege Teilnahme!

Gehorsamsprüfung mit Fischessen am 7 Juni

Am 7. Juni führen wir vom VHJV, unter der Leitung von unserem Hundeobmann Martin Baumann die Gehorsamsprüfung Seeland / Jura, im Auftrag vom BEJV durch. Gleichzeitig findet unser Fischessen in der Fasanerie statt. Reserviert auch schon jetzt den Termin, kommt vorbei und genießt den frisch frittierten Fisch!

6 Helfer für die Gehorsamsprüfung-Anlass gesucht

Für die Gehorsamsprüfung am 7. Juni suchen wir noch 2 Parkplatzeinweiser und im Bereich Verpflegung 4 Personen. Meldet euch bitte bei Martin Baumann. Danke für eure Mithilfe! tinu.baumann@gmail.com 079 705 55 65.

Zeckeninformation

Ebenfalls beginnt die Zeckensaison. Im Anhang findet ihr hierzu eine Informationsbroschüre des BAFU.

3. Hegen

Leitung	Hegeobmann und Burgergemeinde Büren a.A.
Datum	Samstag, 05. April 2025
Zeit	08.30 bis ca. 14:00 Uhr
Treffpunkt	Werkhof/Holzschopf Forstbetrieb Büren (Pflanztag der Burgergemeinde Büren a.A.)
Anmeldung	Bis spätestens am Freitagabend, 28. März 2025 an: Jonas Meyer, Hegeobmann Tel. 079 376 56 96 Anmeldung per Anruf, WhatsApp oder SMS möglich
Mitnehmen	Festes Schuhwerk, Gartenhandschuhe
Verpflegung	Essen nach dem Hegen durch Burgergemeinde offeriert
Versicherung	Ist Sache der Teilnehmenden

 **Burgergemeinde**
BÜRENA

 Forst-
betrieb
Region
Büren

Einladung zum Waldarbeitstag

Samstag, 5. April 2025
08.30 - ca. 14.00 Uhr
Forstmagazin Büren a. A.

Die Bevölkerung von Büren a. A. ist eingeladen am traditionellen Arbeitstag im Wald teilzunehmen. Wir pflanzen gemeinsam junge Bäume und entfernen Tubex-Wuchshüllen.

Der Anlass findet bei jedem Wetter statt! Falls vorhanden bringen Sie ein Sackmesser und eine Schaufel mit. Die Verpflegung ist organisiert.

Die wichtigsten Tipps

- Sich bei einer Fachperson über die FSME-Impfung informieren
- Lange, helle Kleidung tragen, Socken über Hosen ziehen
- Zeckenschutzmittel verwenden
- Nach einem Aufenthalt im Freien den Körper auf Zecken absuchen
- Bei einem Zeckenstich die Zecke rasch entfernen

Damit Zecken nicht zur Gefahr werden.



Entfernen Sie Zecken so rasch wie möglich.

Kleine Stiche mit grossen Folgen

Die Natur ist ihr Revier: Zecken lauern auf Gräsern, Büschen und am Waldrand. Ihr Stich kann mit etwas Pech schwere Krankheiten verursachen. Ein guter Schutz ist deshalb unerlässlich.

Zeckenschutzmittel verwenden

Tragen Sie vor dem Aufenthalt im Freien Zeckenschutzmittel auf. Aber Achtung: Diese wirken nur für eine gewisse Zeit und sind als alleinige Schutzmassnahme zu wenig zuverlässig. Lassen Sie sich beim Kauf beraten.

Die richtige Kleidung tragen

Ein zeckensicheres Outfit schützt: Lange Ärmel, lange Hosenbeine, Socken und geschlossene Schuhe sind das A und O. Ziehen Sie zudem die Socken über die Hosenbeine. Auf heller Kleidung sehen Sie Zecken besser und Sie können sie entfernen, bevor sie zustechen.

Körper auf Zecken absuchen

Nach einem Aufenthalt im Freien sollten Sie den ganzen Körper nach Zecken absuchen. Zecken lieben Körperstellen, wo die Haut dünn, warm und feucht ist. Zum Beispiel am Hals und im Nacken, an den Innenseiten der Oberarme und Oberschenkel, in der Leistengegend und in den Kniekehlen.

Rasch weg mit der Zecke

Ist es trotzdem passiert: Die Zecke mit einer Pinzette, Zeckenzange oder Zeckenkarte möglichst nah an der Haut ergreifen und ohne Drehbewegung herausziehen. Achten Sie darauf, die Zecke nicht zu fest zu quetschen. Dies mindert das Risiko, dass Krankheitserreger in die Wunde gelangen. Wenn mal Zeckenreste in der Haut zurückbleiben, ist das kein Grund zur Sorge. In der Regel fallen die Fremdkörper mit der Zeit von selbst heraus. Eine Zecke kann nicht falsch entfernt werden. Wichtig ist, sie möglichst rasch zu entfernen.

Die Zeckenimpfung bietet Schutz

Eine Zeckenimpfung schützt gegen Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME). Das Bundesamt für Gesundheit BAG empfiehlt die FSME-Impfung für alle Erwachsenen sowie für Kinder ab sechs Jahren, die in Risikogebieten – ganze Schweiz ausser den Kantonen Genf und Tessin – wohnen oder sich zeitweise dort aufhalten. Lassen Sie sich von einer Fachperson beraten.

Mit der
Zeckenkarte
entfernen Sie
Zecken einfach
und sicher.

Auf die Zecke,
fertig, los!

bfu
bpa
upi

